

An **Interessierte**

Von Paul M. Schröder (Verfasser)  
eMail institut-arbeit-jugend@t-online.de  
Seiten 10  
Datum 30. September 2014

Bevenser Straße 5  
28329 Bremen  
Tel. 0421/30 23 80  
www.biaj.de

**BIAJ-Kurzmitteilung** (alle Zahlen unter Vorbehalt)

**Arbeitsmarkt im September 2014 (Ländervergleich):**

**5,076 Millionen "Arbeitslosengeld-Empfänger/innen" (SGB III und SGB II)<sup>1</sup>**

**4,339 Millionen Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen – 49.000 (1,1%) weniger als im Sep. 2013<sup>2</sup>**

**2,808 Millionen registrierte Arbeitslose – 41.000 (1,4%) weniger als im September 2013**

**Veränderungsraten (registrierte Arbeitslose) in den Ländern (Sep. 2013 – Sep. 2014):**

**Männer und Frauen: –6,6% in Sachsen bis +3,0% in Bremen**

**Frauen –6,9% in Sachsen bis +3,5% in Bremen (Bund: -1,4%)**

**Männer: -6,7% in Mecklenburg-Vorpommern bis +3,3% in Bayern (Bund: -1,5%)**

**unter 25 Jahre: -21,9% in Brandenburg bis +17,1% in Bayern (Bund: -3,6%)**

**68,5% der Arbeitslosen sind im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) registriert (Sep. 2013: 68,3%)**

Im September 2014 wurden von der Statistik der BA insgesamt **2,808 Millionen Arbeitslose** registriert, 41.000 bzw. 1,4% **weniger** als im September 2013. Von den 2,809 Millionen Arbeitslosen waren **885.000 (31,5%) im Rechtskreis SGB III (bei den 156 Arbeitsagenturen!) und 1,923 Millionen (68,5%) im Rechtskreis SGB II (bei den 408 Jobcentern!) registriert.** (vgl. dazu auch **Tabelle 2**, Seite 7, mit den entsprechenden Länderdaten) Als **Arbeitsuchende** waren im September 2014 insgesamt **4,887 Millionen** Frauen und Männer registriert, **63.000 (1,3%) weniger** als im September 2013. Die von der Statistik der BA ermittelte „**Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit**“ betrug im September 2014 **3,691 Millionen, 102.000 (2,7%) weniger** als im September 2013.

Nach vorläufigen, hochgerechneten Daten hatten im September 2014 830.000 (arbeitslose und nicht arbeitslose) Frauen und Männer Anspruch auf das beitragsfinanzierte Arbeitslosengeld (SGB III) und 4,339 Millionen Anspruch auf Arbeitslosengeld II. Bereinigt um die Zahl der etwa 93.000 sog. Aufstocker/Parallelbezieher (Bezug von Arbeitslosengeld und Arbeitslosengeld II) hatten im September 2014 etwa **5,076 Millionen erwerbsfähige Frauen und Männer Anspruch auf Arbeitslosengeld (SGB III) und/oder Arbeitslosengeld II, „gut 56.000 ... weniger“** als ein Jahr zuvor. (vgl. BA-Monatsbericht, S. 20 und Monatsbericht 02/2014; September 2013: 5,132 Millionen; eigene Berechnungen) ■

**Ländervergleich (September 2013 - September 2014)**

- In **Westdeutschland** (zehn Länder) wurden 164 (!) (0,0%) weniger Arbeitslose registriert als im September 2013, in **Ostdeutschland** 41.000 (5,0%) weniger. (vgl. Tab. 1/Abb. 1, S. 3)
- Die Veränderungsraten der registrierten Arbeitslosigkeit in den 16 Ländern (September 2013 – September 2014) reichen von **–6,6% in Sachsen** (Rang 1) und **–6,4% in Mecklenburg-Vorpommern** bis **+2,1% in Bayern** (Rang 15) und **+3,0% in Bremen** (Rang 16; vgl. dazu Tab. 3).
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf alle ziv. Erwerbspersonen) reichen im September 2014 von **3,7% in Bayern** bis **10,9% in Bremen**. (Bund: 6,5%)

Fortsetzung auf Seite 2 von 10

<sup>1</sup> SGB III und SGB II, bereinigt um die Zahl von rechnerisch etwa 93.000 Arbeitslosengeld-Empfänger/innen, die ergänzend Arbeitslosengeld II erhalten. Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.

<sup>2</sup> siehe **Tabelle 3, Seite 8** (September 2014: von der Statistik der BA hochgerechnete Daten)

Information des Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ) vom 30. September 2014

- 68,5% der registrierten Arbeitslosen sind im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) registriert. (September 2013: 68,3%) In den 16 Ländern reicht der **Anteil der im Rechtskreis SGB II (bei den 408 Jobcentern) registrierten Arbeitslosen** von **50,1% in Bayern** und 55,4% in **Baden-Württemberg** bis 79,5% in Berlin und **81,0% in Bremen**. (vgl. Tabelle 2/Abbildung 2, Seite 7)

Die **Zahl der im Rechtskreis SGB II (bei den Jobcentern und nicht bei den Arbeitsagenturen) registrierten Arbeitslosen** sank im Vorjahresvergleich (September 2013 – September 2014) um 22.000 (1,1%) auf 1,923 Millionen. Die Veränderungsraten in den Ländern reichen von –6,9% in **Mecklenburg-Vorpommern** bis +3,0% in **Bremen**. (vgl. Tabelle 3/Abbildung 2, Seite 8)

- Im September 2014 hatten 4,339 Millionen Frauen und Männer im Alter von 15 bis 65 Jahre und drei Monate Anspruch auf **Arbeitslosengeld II (erwerbsfähige Leistungsberechtigte)**, 49.000 (1,1%) weniger als im September 2013 (Altersgrenze bis Ende 2013: 65 Jahre und zwei Monate). Die (vorläufigen) Veränderungsraten in den Ländern reichen von –5,3% in **Thüringen** bis +1,6% in **Hessen**. Zum selben Zeitpunkt, im September 2014, waren 1,923 Millionen Frauen und Männer als Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (bei den Jobcentern) registriert. Dies entspricht einer Quote von 44,3%. (wie im September 2013) In den 16 Ländern reicht die **Quote der arbeitslos registrierten Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen** von **38,2% in Hamburg und Berlin** bis **47,8% in Nordrhein-Westfalen**. (vgl. Tabelle 3/Abbildung 3, Seite 8) ■

**Frauen** (Tabelle 1a/Abbildung 1a, Seite 4)

- Im September 2014 wurden in der Bundesrepublik Deutschland **1,4% (19.000) weniger** arbeitslose **Frauen** registriert als im September 2013. (Veränderungsrate **Frauen: Ostdeutschland –4,9%; Westdeutschland –0,1%**). Zur Entwicklung der Veränderungsrate siehe **Abbildung 5**. (Seite 10)
- Der **Anteil der Frauen an der registrierten Arbeitslosigkeit** in der Bundesrepublik Deutschland betrug im September 2014 **47,2%**. (September 2013: ebenfalls 47,2%) Der **Anteil der Frauen** reicht im September 2014 in den 16 Ländern von **44,7% in Berlin** bis **48,9% in Bayern**. (September 2013: 44,4% in Berlin bis 49,5% in Bayern)
- Die Veränderungsrate (Vorjahresvergleich) der Zahl der registrierten arbeitslosen **Frauen** in den Ländern reichen von –6,9% in **Sachsen** bis +3,5% in **Bremen**.
- Die **Arbeitslosenquoten** (bez. auf alle weiblichen ziv. Erwerbspersonen) reichen im September 2014 von **3,8% in Bayern** bis **10,8% in Bremen**. (Bund: 6,5%) ■

**Männer** (Tabelle 1b/Abbildung 1b, Seite 5)

- Im September 2014 wurden in der Bundesrepublik Deutschland **1,5% (22.000) weniger** arbeitslose **Männer** registriert als im September 2013. (Veränderungsrate **Männer: Ostdeutschland –5,2%; Westdeutschland +0,1%**) (vergleiche dazu auch die **Abbildung 5**, Seite 10)
- Die Veränderungsrate (Vorjahresvergleich) der Zahl der registrierten arbeitslosen **Männer** in den Ländern reichen von –6,7% in **Mecklenburg-Vorpommern** (Rang 1) bis +3,3% in **Bayern** (Rang 16) (vergleiche dazu auch die **Abbildung 1b**, Seite 5)
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf alle männlichen ziv. Erwerbspersonen) reichen im September 2014 von **3,6% in Bayern** bis **11,3% in Berlin**. (Bund: 6,4%) ■

**Arbeitslose unter 25 Jahre** (Tabelle 1c/Abbildung 1c, Seite 6)

- Im September 2014 wurden **3,6% (10.000) weniger junge Arbeitslose (unter 25 Jahre)** registriert als ein Jahr zuvor. Die Veränderungsrate der Zahl der Arbeitslosen im Alter von unter 25 Jahren reichen von –21,9% in **Brandenburg** bis +17,1% in **Bayern**. ■

**Vergleich zum Vormonat:** Die registrierte Arbeitslosigkeit ist im September 2014 im Vergleich zum Vormonat (genauer: von Mitte August bis Mitte September 2014) **um 94.000 gesunken**, der schwächste registrierte absolute Rückgang in einem September seit Verlegung der Zähltag vom Monatsende (bis 2004) in die Monatsmitte (ab 2005). Zur Entwicklung der registrierten Arbeitslosigkeit im September vgl. **Abbildung 4** (Seite 9) ■

Fortsetzung (Tabellen und Abbildungen) auf Seite 3 von 10 (13)

**Arbeitslose insgesamt**

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (insgesamt)		Veränderung		Alo-quote***
	Sep 2013	Sep 2014	absolut	in v.H.	Sep 2014
1 Sachsen	186.488	174.150	-12.338	-6,6%	8,2
2 Mecklenburg-Vorpommern	88.193	82.558	-5.635	-6,4%	10,0
3 Brandenburg	122.814	115.422	-7.392	-6,0%	8,7
4 Thüringen	87.968	83.005	-4.963	-5,6%	7,2
5 Sachsen-Anhalt	121.611	117.493	-4.118	-3,4%	10,0
6 Berlin	204.534	198.000	-6.534	-3,2%	10,8
7 Nordrhein-Westfalen	759.499	746.856	-12.643	-1,7%	8,1
8 Schleswig-Holstein	96.817	95.635	-1.182	-1,2%	6,4
9 Saarland	36.509	36.433	-76	-0,2%	7,1
10 Rheinland-Pfalz	111.495	111.694	+199	+0,2%	5,2
11 Hessen	181.508	182.657	+1.149	+0,6%	5,7
12 Niedersachsen	259.348	261.220	+1.872	+0,7%	6,3
13 Baden-Württemberg	231.622	234.665	+3.043	+1,3%	4,0
14 Hamburg	70.837	71.982	+1.145	+1,6%	7,4
15 Bayern	253.564	258.815	+5.251	+2,1%	3,7
16 Bremen	36.143	37.221	+1.078	+3,0%	10,9
<b>Westdeutschland*</b>	<b>2.037.342</b>	<b>2.037.178</b>	<b>-164</b>	<b>-0,0%</b>	<b>5,8</b>
5 ostdeutsche Länder*	607.074	572.628	-34.446	-5,7%	.
<b>Ostdeutschland **</b>	<b>811.608</b>	<b>770.628</b>	<b>-40.980</b>	<b>-5,0%</b>	<b>9,1</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>2.848.950</b>	<b>2.807.806</b>	<b>-41.144</b>	<b>-1,4%</b>	<b>6,5</b>

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

\* ohne Berlin

\*\* ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

\*\*\* bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

**Tabelle 1**  
insgesamt  
09/2014

alo0914

**Arbeitslose in den 16 Ländern: Veränderung**  
September 2013 - September 2014

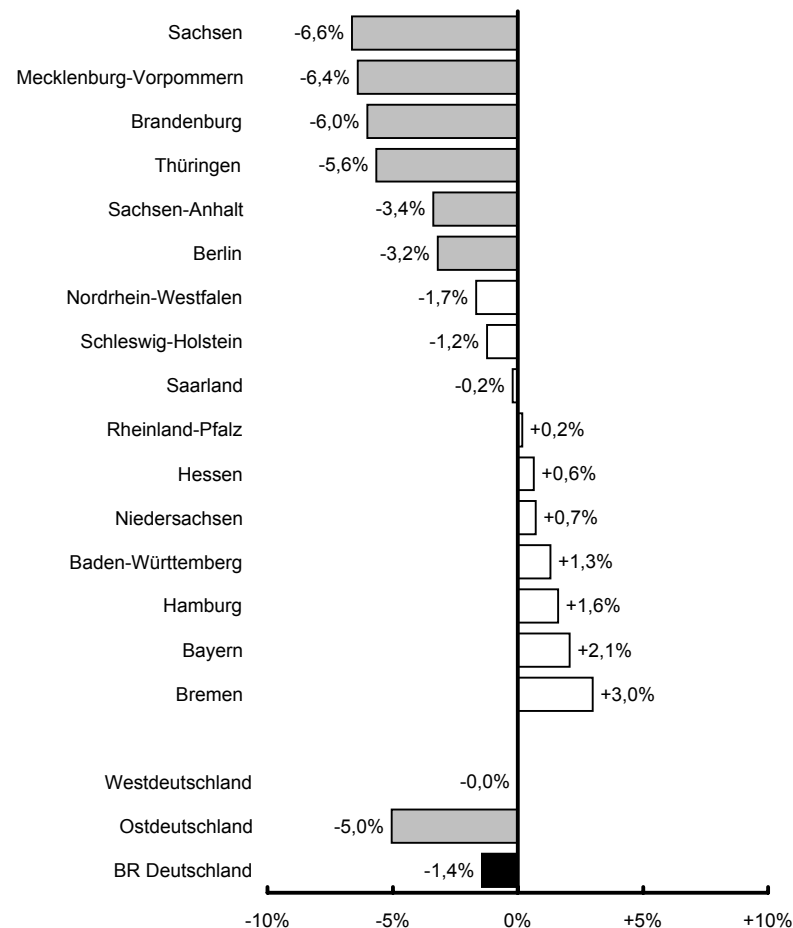


Abb. 1

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)  
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0914t  
Seite 3 von 10

### Arbeitslose Frauen

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (Frauen)		Veränderung		Alo-quote*** Sep 2014
	Sep 2013	Sep 2014	absolut	in v.H.	
1 Sachsen	88.699	82.536	-6.163	-6,9%	8,3
2 Mecklenburg-Vorpommern	39.361	36.991	-2.370	-6,0%	9,3
3 Brandenburg	56.807	53.584	-3.223	-5,7%	8,5
4 Thüringen	42.677	40.330	-2.347	-5,5%	7,5
5 Sachsen-Anhalt	58.669	56.673	-1.996	-3,4%	10,3
6 Berlin	90.880	88.600	-2.280	-2,5%	10,2
7 Nordrhein-Westfalen	355.068	349.317	-5.751	-1,6%	8,1
8 Schleswig-Holstein	44.577	43.983	-594	-1,3%	6,2
9 Rheinland-Pfalz	53.272	53.082	-190	-0,4%	5,3
10 Saarland	17.239	17.198	-41	-0,2%	7,3
11 Niedersachsen	123.980	124.979	+999	+0,8%	6,5
12 Bayern	125.436	126.509	+1.073	+0,9%	3,8
13 Hessen	86.475	87.376	+901	+1,0%	5,8
14 Baden-Württemberg	112.822	114.209	+1.387	+1,2%	4,2
15 Hamburg	32.093	32.831	+738	+2,3%	7,0
16 Bremen	16.555	17.129	+574	+3,5%	10,8
<b>Westdeutschland*</b>	967.517	<b>966.613</b>	<b>-904</b>	<b>-0,1%</b>	<b>5,9</b>
5 ostdeutsche Länder*	286.213	270.114	-16.099	-5,6%	.
<b>Ostdeutschland **</b>	377.093	<b>358.714</b>	<b>-18.379</b>	<b>-4,9%</b>	<b>9,0</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	1.344.610	<b>1.325.327</b>	<b>-19.283</b>	<b>-1,4%</b>	<b>6,5</b>

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

\* ohne Berlin

\*\* ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

\*\*\* bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1a

Frauen  
09/2014

alo0914

Arbeitslose Frauen in den 16 Ländern: Veränderung  
September 2013 - September 2014

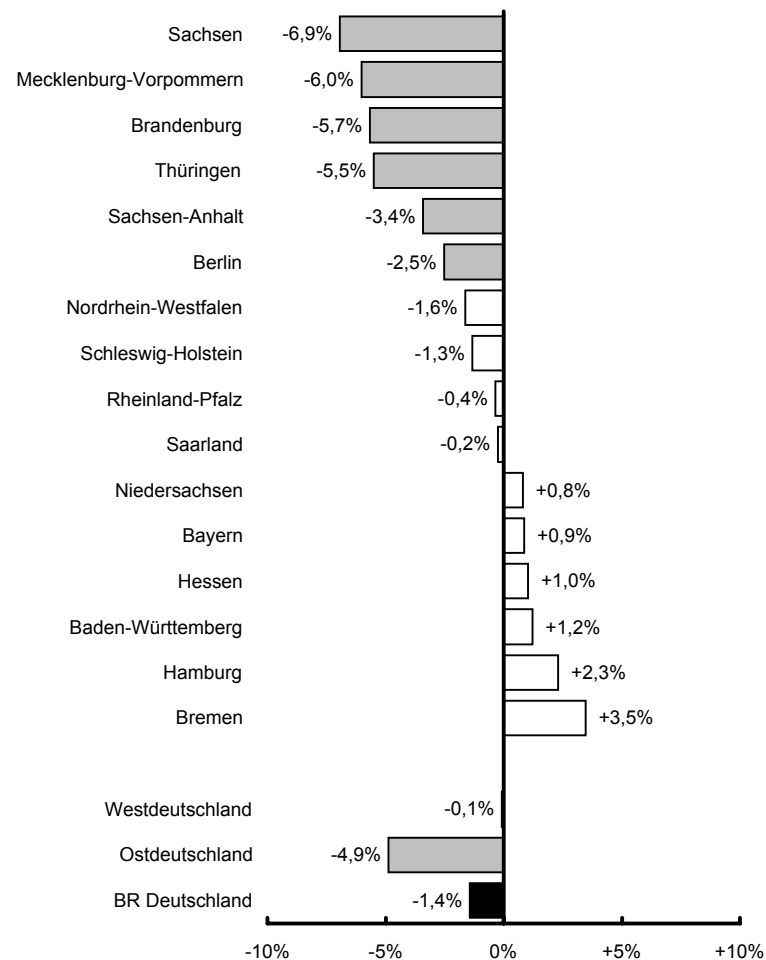


Abb. 1a

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)  
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0914t  
Seite 4 von 10

### Arbeitslose Männer

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (Männer)		Veränderung		Alo-Quote***
	Sep 2013	Sep 2014	absolut	in v.H.	
1 Mecklenburg-Vorpommern	48.832	45.567	-3.265	-6,7%	10,5
2 Brandenburg	66.007	61.838	-4.169	-6,3%	8,9
3 Sachsen	97.789	91.614	-6.175	-6,3%	8,2
4 Thüringen	45.291	42.675	-2.616	-5,8%	6,9
5 Berlin	113.654	109.400	-4.254	-3,7%	11,3
6 Sachsen-Anhalt	62.942	60.820	-2.122	-3,4%	9,8
7 Nordrhein-Westfalen	404.431	397.539	-6.892	-1,7%	8,0
8 Schleswig-Holstein	52.240	51.652	-588	-1,1%	6,6
9 Saarland	19.270	19.235	-35	-0,2%	7,0
10 Hessen	95.033	95.281	+248	+0,3%	5,6
11 Niedersachsen	135.368	136.241	+873	+0,6%	6,1
12 Rheinland-Pfalz	58.223	58.612	+389	+0,7%	5,1
13 Hamburg	38.744	39.151	+407	+1,1%	7,6
14 Baden-Württemberg	118.800	120.456	+1.656	+1,4%	3,9
15 Bremen	19.588	20.092	+504	+2,6%	11,0
16 Bayern	128.128	132.306	+4.178	+3,3%	3,6
<b>Westdeutschland*</b>	1.069.825	<b>1.070.565</b>	<b>+740</b>	<b>+0,1%</b>	<b>5,8</b>
5 ostdeutsche Länder*	320.861	302.514	-18.347	-5,7%	.
<b>Ostdeutschland **</b>	434.515	<b>411.914</b>	<b>-22.601</b>	<b>-5,2%</b>	<b>9,2</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	1.504.340	<b>1.482.479</b>	<b>-21.861</b>	<b>-1,5%</b>	<b>6,4</b>

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

\* ohne Berlin

\*\* ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

\*\*\* bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1b

Männer

08/2014

alo0914

Arbeitslose Männer in den 16 Ländern: Veränderung  
September 2013 - September 2014

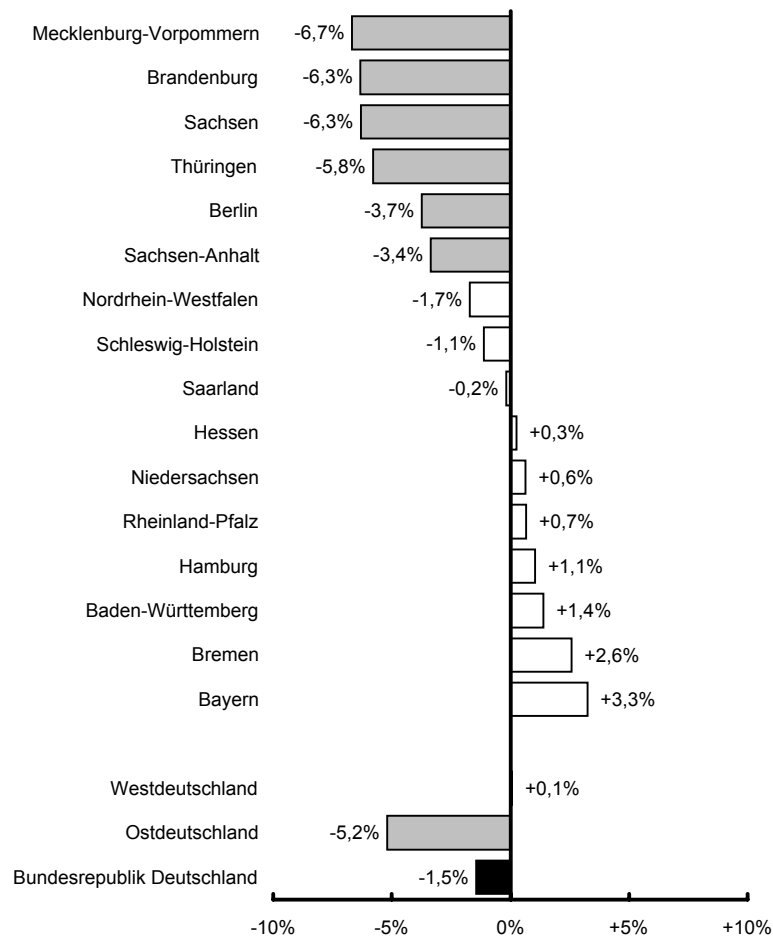


Abb. 1b

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)  
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0914t  
Seite 5 von 10

### Arbeitslose im Alter von unter 25 Jahren

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (unter 25)		Veränderung		Alo- <i>quote</i> ***
	Sep 2013	Sep 2014	absolut	in v.H.	Sep 2014
1 Brandenburg	10.320	8.062	-2.258	-21,9%	8,4
2 Mecklenburg-Vorpommern	8.454	6.828	-1.626	-19,2%	9,7
3 Sachsen	16.203	13.468	-2.735	-16,9%	7,8
4 Thüringen	7.107	6.113	-994	-14,0%	6,8
5 Sachsen-Anhalt	10.827	9.362	-1.465	-13,5%	10,1
6 Berlin	18.946	16.410	-2.536	-13,4%	10,6
7 Saarland	4.034	3.684	-350	-8,7%	6,6
8 Nordrhein-Westfalen	76.326	71.141	-5.185	-6,8%	7,2
9 Schleswig-Holstein	11.043	10.452	-591	-5,4%	6,5
10 Hamburg	5.726	5.680	-46	-0,8%	6,0
11 Rheinland-Pfalz	12.642	12.542	-100	-0,8%	5,1
12 Hessen	18.602	18.640	+38	+0,2%	5,8
13 Niedersachsen	28.377	28.555	+178	+0,6%	6,3
14 Bremen	3.465	3.562	+97	+2,8%	10,1
15 Baden-Württemberg	22.394	24.960	+2.566	+11,5%	3,7
16 Bayern	27.763	32.505	+4.742	+17,1%	4,0
<b>Westdeutschland*</b>	<b>210.372</b>	<b>211.721</b>	<b>+1.349</b>	<b>+0,6%</b>	<b>5,5</b>
5 ostdeutsche Länder*	52.911	43.833	-9.078	-17,2%	.
<b>Ostdeutschland **</b>	<b>71.857</b>	<b>60.243</b>	<b>-11.614</b>	<b>-16,2%</b>	<b>8,9</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>282.229</b>	<b>271.964</b>	<b>-10.265</b>	<b>-3,6%</b>	<b>6,0</b>

Anm.: Seit Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

\* ohne Berlin

\*\* ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

\*\*\* bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1c

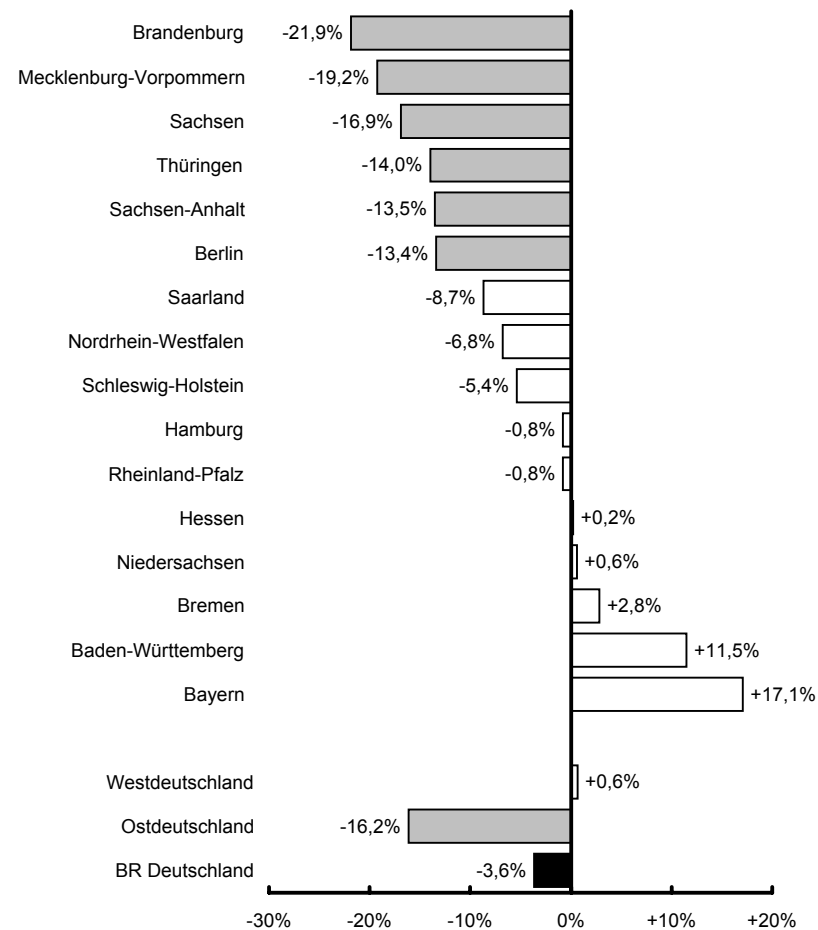
unter 25

09/2014

alo0914

Abb. 1c

### Arbeitslose unter 25 Jahre in den 16 Ländern: Veränderung September 2013 - September 2014



Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)  
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0914t

Seite 6 (von 10)

### Registrierte Arbeitslose nach Rechtskreisen (SGB III und SGB II)

(sortiert nach Anteil des Rechtskreises SGB II im September 2014 in v.H.; aufsteigend)

Land	Registrierte Arbeitslose im Sep 2013			Registrierte Arbeitslose im Sep 2014				
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:			
		SGB III	SGB II (Hartz IV)		SGB III	SGB II (Hartz IV)		
1 Bayern	253.564	124.198	129.366	51,0%	258.815	129.120	129.695	50,1%
2 Baden-Württemberg	231.622	101.797	129.825	56,1%	234.665	104.596	130.069	55,4%
3 Rheinland-Pfalz	111.495	42.569	68.926	61,8%	111.694	41.986	69.708	62,4%
4 Hessen	181.508	60.980	120.528	66,4%	182.657	60.823	121.834	66,7%
5 Thüringen	87.968	29.780	58.188	66,1%	83.005	27.327	55.678	67,1%
6 Niedersachsen	259.348	82.946	176.402	68,0%	261.220	83.018	178.202	68,2%
7 Hamburg	70.837	21.229	49.608	70,0%	71.982	22.725	49.257	68,4%
8 Schleswig-Holstein	96.817	29.367	67.450	69,7%	95.635	29.176	66.459	69,5%
9 Saarland	36.509	11.201	25.308	69,3%	36.433	10.709	25.724	70,6%
10 Mecklenburg-Vorpommern	88.193	23.584	64.609	73,3%	82.558	22.414	60.144	72,9%
11 Sachsen	186.488	52.332	134.156	71,9%	174.150	46.494	127.656	73,3%
12 Nordrhein-Westfalen	759.499	206.586	552.913	72,8%	746.856	198.835	548.021	73,4%
13 Brandenburg	122.814	34.555	88.259	71,9%	115.422	30.657	84.765	73,4%
14 Sachsen-Anhalt	121.611	32.465	89.146	73,3%	117.493	29.260	88.233	75,1%
15 Berlin	204.534	43.069	161.465	78,9%	198.000	40.538	157.462	79,5%
16 Bremen	36.143	6.885	29.258	81,0%	37.221	7.088	30.133	81,0%
Westdeutschland*	2.037.342	687.758	1.349.584	66,2%	<b>2.037.178</b>	<b>688.076</b>	<b>1.349.102</b>	<b>66,2%</b>
5 ostdeutsche Länder*	607.074	172.716	434.358	71,5%	572.628	156.152	416.476	72,7%
Ostdeutschland **	811.608	215.785	595.823	73,4%	<b>770.628</b>	<b>196.690</b>	<b>573.938</b>	<b>74,5%</b>
Bundesrepublik Deutschland	2.848.950	903.543	1.945.407	68,3%	<b>2.807.806</b>	<b>884.766</b>	<b>1.923.040</b>	<b>68,5%</b>

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

\* ohne Berlin

\*\* ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

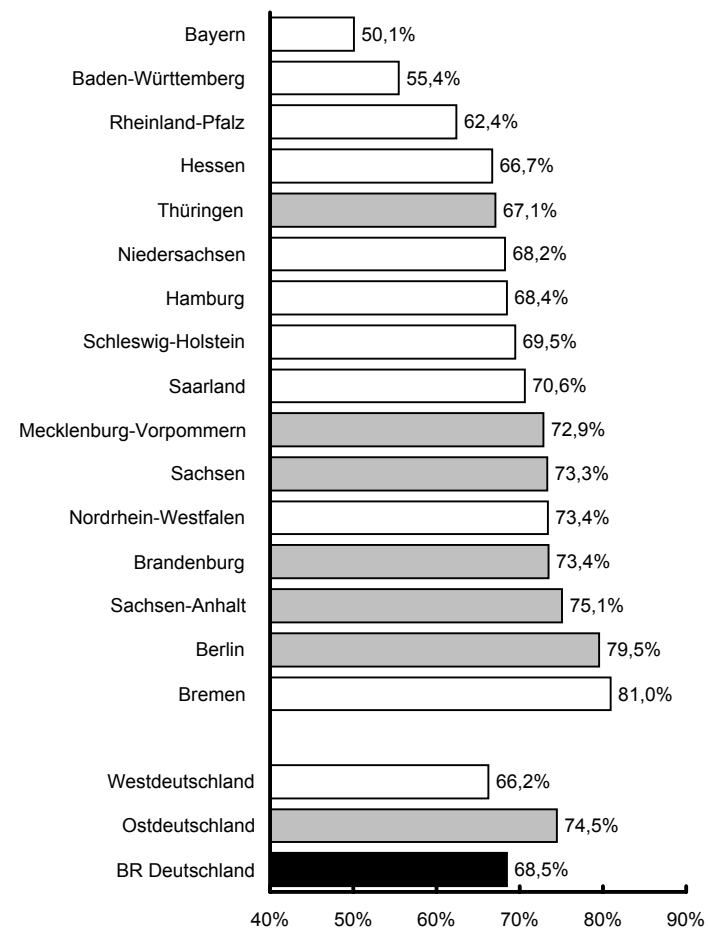
**Tabelle 2**

insgesamt

09/2014

**Anteil des Rechtskreises SGB II (Hartz IV) an den registrierten Arbeitslosen in den 16 Ländern September 2014**

**Abb. 2**



Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)

alo0914t

Seite 7 (von 10)

alo0914

**Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen und Arbeitslose im Rechtskreis SGB II**

(sortiert nach Rate der arbeitslos registrierten Alg II-Empfänger/innen in v.H.; aufsteigend)

Land	September 2013			September 2014			Veränderung	
	Alg II-Empfänger/innen (1)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)	Alg II-Empfänger/innen (2)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)	Sep 13 - Sep 14	Alg II-Empf. Alo SGB II
1 Hamburg	129.989	49.608	38,2%	129.046	49.257	38,2%	-0,7%	-0,7%
2 Berlin	417.005	161.465	38,7%	411.752	157.462	38,2%	-1,3%	-2,5%
3 Hessen	283.136	120.528	42,6%	287.560	121.834	42,4%	+1,6%	+1,1%
4 Baden-Württemberg	301.733	129.825	43,0%	300.638	130.069	43,3%	-0,4%	+0,2%
5 Sachsen-Anhalt	212.948	89.146	41,9%	203.723	88.233	43,3%	-4,3%	-1,0%
6 Schleswig-Holstein	155.028	67.450	43,5%	153.361	66.459	43,3%	-1,1%	-1,5%
7 Thüringen	135.283	58.188	43,0%	128.066	55.678	43,5%	-5,3%	-4,3%
8 Bayern	295.404	129.366	43,8%	295.577	129.695	43,9%	+0,1%	+0,3%
9 Niedersachsen	409.867	176.402	43,0%	403.979	178.202	44,1%	-1,4%	+1,0%
10 Mecklenburg-Vorpommern	142.453	64.609	45,4%	135.788	60.144	44,3%	-4,7%	-6,9%
11 Sachsen	302.165	134.156	44,4%	287.028	127.656	44,5%	-5,0%	-4,8%
12 Rheinland-Pfalz	153.953	68.926	44,8%	154.325	69.708	45,2%	+0,2%	+1,1%
13 Bremen	66.491	29.258	44,0%	66.328	30.133	45,4%	-0,2%	+3,0%
14 Saarland	55.330	25.308	45,7%	55.848	25.724	46,1%	+0,9%	+1,6%
15 Brandenburg	188.793	88.259	46,7%	180.577	84.765	46,9%	-4,4%	-4,0%
16 Nordrhein-Westfalen	1.138.782	552.913	48,6%	1.145.633	548.021	47,8%	+0,6%	-0,9%
<b>Westdeutschland*</b>	<b>2.989.713</b>	<b>1.349.584</b>	<b>45,1%</b>	<b>2.992.294</b>	<b>1.349.102</b>	<b>45,1%</b>	<b>+0,1%</b>	<b>-0,0%</b>
5 ostdeutsche Länder*	981.642	434.358	44,2%	935.183	416.476	44,5%	-4,7%	-4,1%
<b>Ostdeutschland **</b>	<b>1.398.647</b>	<b>595.823</b>	<b>42,6%</b>	<b>1.346.934</b>	<b>573.938</b>	<b>42,6%</b>	<b>-3,7%</b>	<b>-3,7%</b>
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>4.388.360</b>	<b>1.945.407</b>	<b>44,3%</b>	<b>4.339.228</b>	<b>1.923.040</b>	<b>44,3%</b>	<b>-1,1%</b>	<b>-1,1%</b>

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

(1) revidierte Daten (Alg II) nach einer Wartezeit von drei Monaten

(2) von der Statistik der BA auf eine Wartezeit von drei Monaten hochgerechnete Daten (Alg II)

\* ohne Berlin

\*\* ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

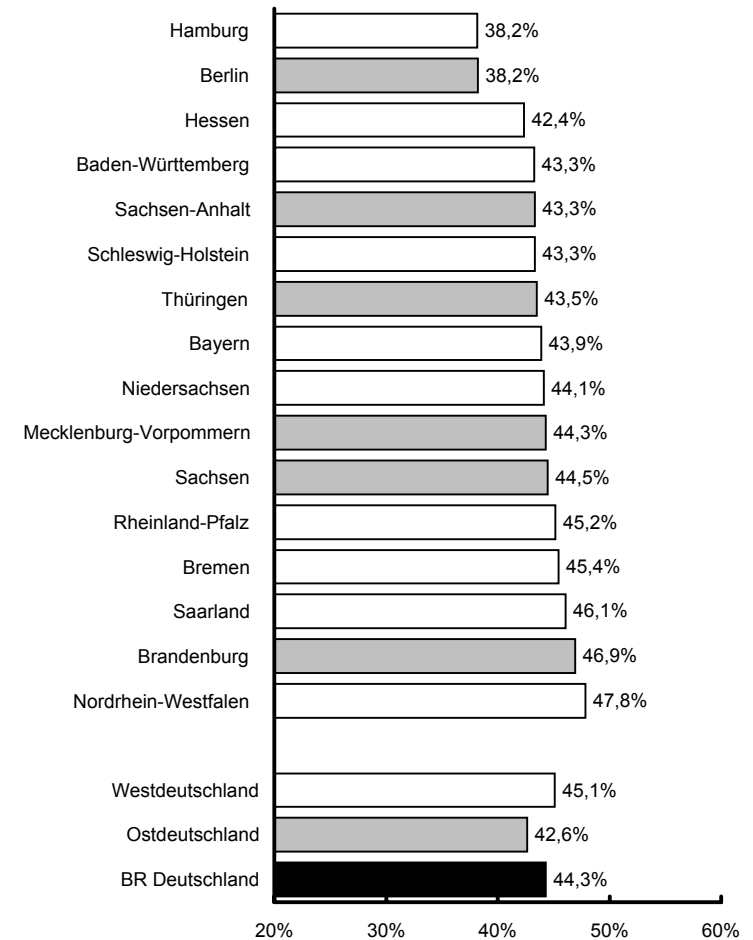
Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

**Tabelle 3**  
insgesamt

09/2014

alo0914

**SGB II-Arbeitslose im Verhältnis zu den Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen\* in den 16 Ländern September 2013**



**Abb. 3**

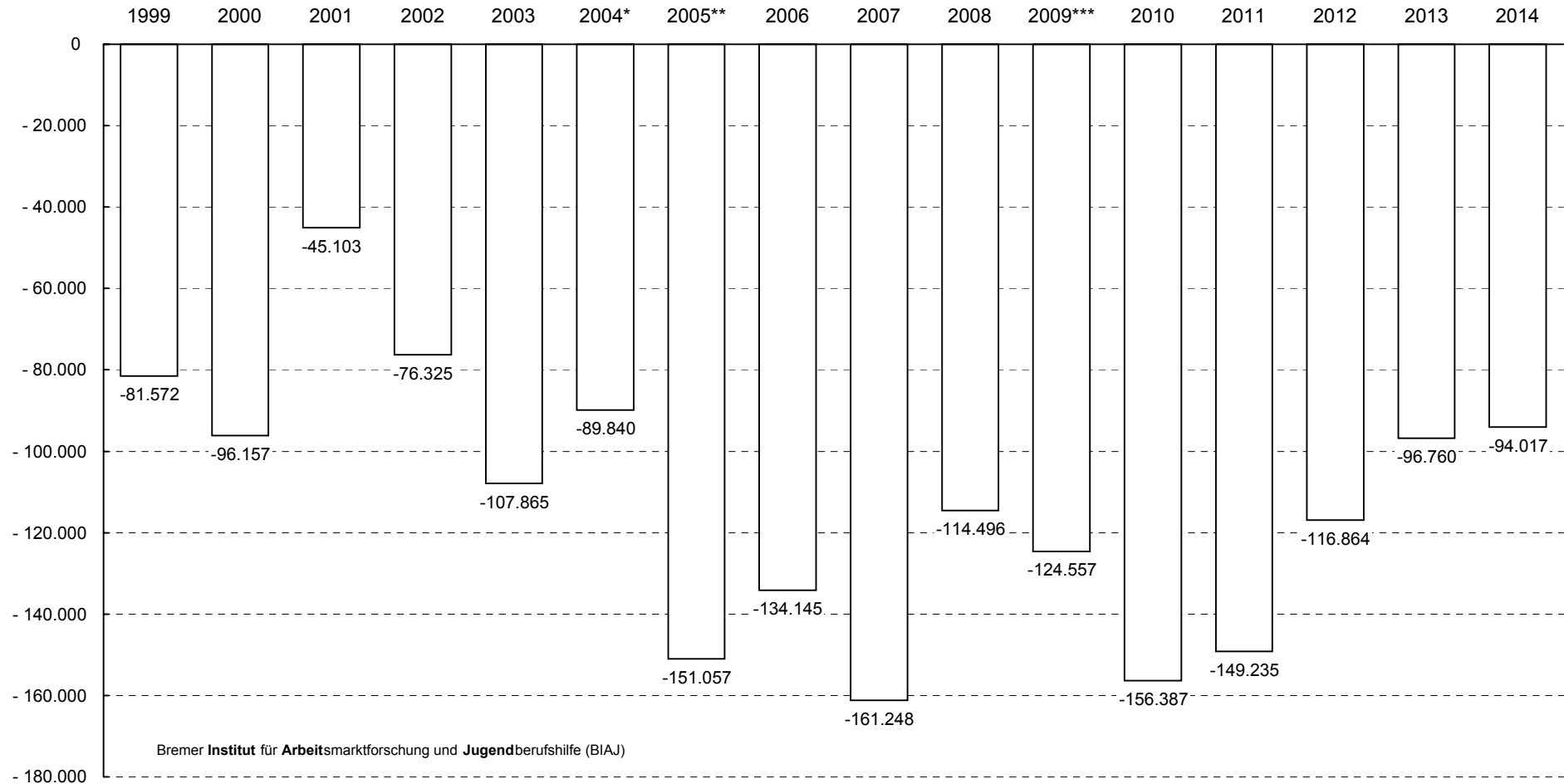
\* von der Statistik der BA auf eine Wartezeit von drei Monaten hochgerechnete Alg II-Daten  
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ) alo0914t  
Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ) Seite 8 (von 10)



## Veränderung der Zahl der registrierten Arbeitslosen im September

Abb. 4

(bis 2004: Ende August - Ende September; seit 2005: Mitte August - Mitte September)  
Bundesrepublik Deutschland September 1999 bis September 2014



\* Änderung der Begriffsbestimmung "Arbeitslose" in § 16 SGB III. Abs. 2 (neu) lautet: "Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten als nicht arbeitslos."

\*\* am 01. Januar 2005 trat das SGB II in Kraft

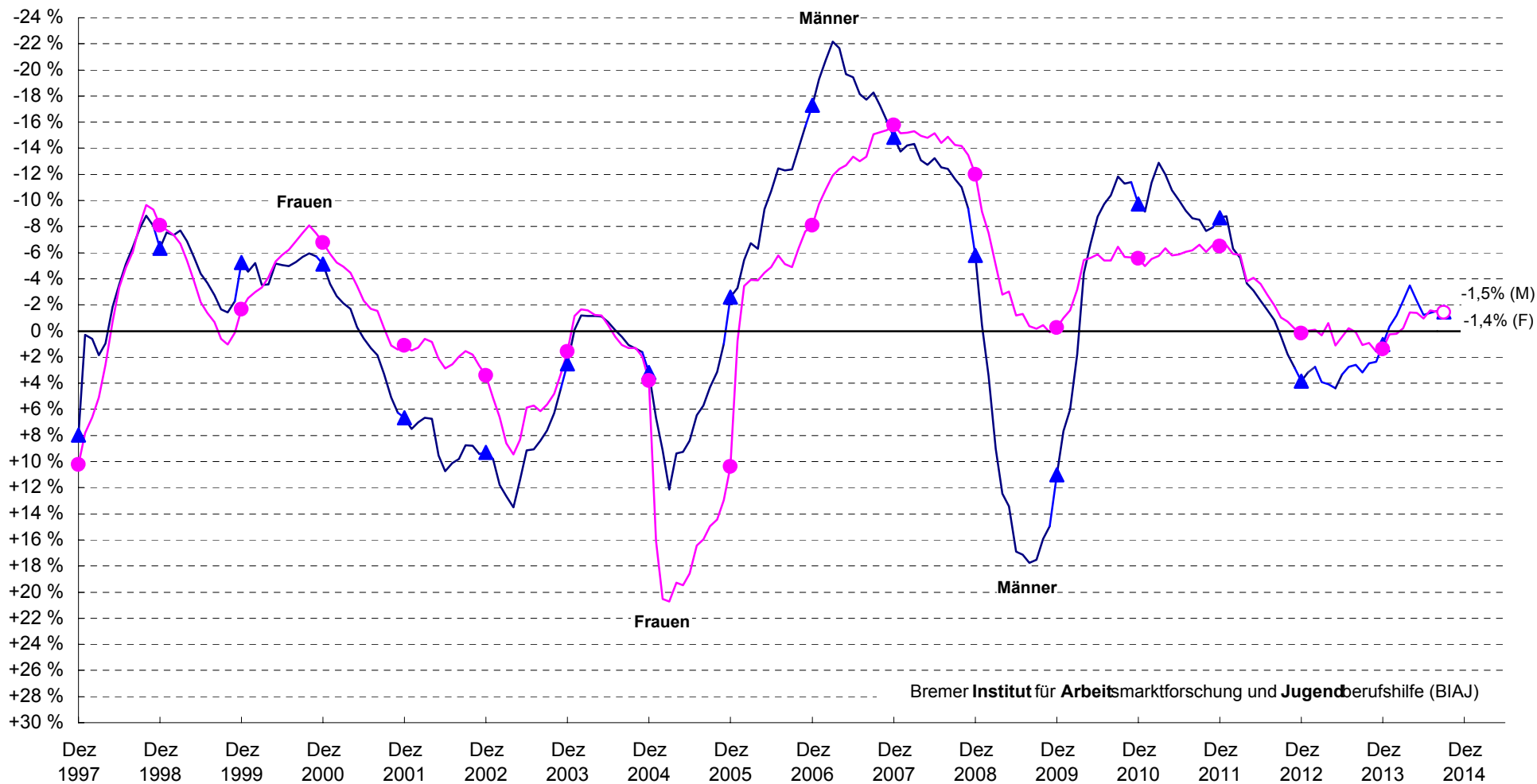
\*\*\* ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) (ab 2007: neu berechnete Arbeitslosenzahlen); eigene Berechnungen (BIAJ)

Veränderung der Zahl der registrierten arbeitslosen Frauen und Männer (Vorjahresvergleich in %)

Abb. 5

Positive Veränderungen oben!  
 (= negative Veränderungsrate, sinkende Arbeitslosenzahlen)  
 Dezember 1997 bis September 2014



Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)